

Protokoll Vorstandssitzung Elternforum

Donnerstag, 09. März 2023

Ort: Schulhaus Liguster, 18 Uhr im Teamzimmer

Teilnehmer/Innen Vorstand: Ursula Degen, Anja Oetiker, Canan Wild, Sonja Christen, Heta Multanen

Teilnehmer/Innen Schule Liguster: Sabine Spahn, Gianreto Stuppani, Valerie Causevic, Ioannis Karypidis, Roman Nussbaumer

Protokoll Heta Multanen

1. Begrüssung
2. Protokollabnahme
3. Planung des Stadt Zürcher Besuchsmorgen vom 21.03.2023
4. Diskussion: mögliche Themenfelder des Vorstands Elternforum
5. Diskussion: wie können wir die Eltern der Schüler*innen der Schule Liguster erreichen?
6. Festlegung Thema Elternweiterbildung für das Schuljahr 2023/24
7. Update Plattform Berufswahl / Schnupperlehren
 - Begleitung von Eltern / Elternpartnerschaften
 - Sek A-Sek B Partnerschaften
 - Anbieten von Elternabenden für Eltern, die im Berufsfindungsprozess ihrer Kinder Hilfe benötigen
 - Festlegung von expliziten Schnupperwochen?
8. Vorstellung des Schülerportfolios durch die Schulleitung
9. Info Schulleitung
10. Diverses
11. Termine Elternforum 2023
 - Reservetermin Vorstandssitzung **25. Mai 2023 18 Uhr**
 - Vorstandssitzung mit Grill **29. Juni 2023 18 Uhr**
 - Festlegung weitere Termine Vorstandssitzung für 2023

Protokoll

1. Begrüssung

Ursula Degen von Elternrat eröffnet die Sitzung um 18.02 Uhr
Die im Voraus geschickte Traktandenliste wurde leicht verändert (bezüglich Reihenfolge) aus praktischen Gründen. Die Folgende Nummerierung bezieht sich auf die abgeänderte Traktandenliste, wie es in der Sitzung gehandhabt wurde.

2. Protokollabnahme

Das Protokoll von der letzten Sitzung wurde abgenommen. Es fehlt noch das Protokoll der Vollversammlung. Dieses wird nachgereicht.

3. Vorstellung des Schüler Portfolios durch die Schulleitung

Ioannis Karypidis (Lehrerschaft) stellt das Schüler Portfolio vor. Mit dem Tool "KLUS" werden Absenzen, Tests, Arbeiten und Weiteres erfasst. Die Einträge, sowohl negative als auch positive, werden im Tool auch als Texteinträge erfasst. Sabine Spahn (Schulleitung) meint, Portfolio ist eine unglückliche Bezeichnung, weil es keine ausschliesslich positive Beurteilung ist, sondern ein "Sammelsurium" von allerlei Beobachtungen und Noten von den jeweiligen Schülern/Schülerinnen.

Diese Erfassung via KLUS ist verpflichtend in der ganzen Stadt Zürich.

Lehrerschaft ist sich bewusst, dass die Einträge mehrheitlich negativ ausfallen. Dies beruht darauf, dass negative Vorkommnisse wie *zu spät kommen*, *unentschuldigte Absenzen* oder *wenn jemand die Materialien nicht dabei hat*, eingetragen werden müssen.

Es folgt eine Diskussion über die Balance zwischen positiven und negativen Einträgen.

Von Seite Elternvertretung wird es als problematisch angesehen und darauf aufmerksam gemacht, dass ein Eintrag mit *genügend* ein Bewerbungskiller für die Lehre ist: Schüler mit Note genügend werden kategorisch abgelehnt.

Die Lehrerschaft ist sich bewusst, dass das System auch Probleme mit sich bringt. Die Benotung muss wohlwollend sein, sich aber auch an der Realität orientieren und das Verhalten und Können der Schüler so realitätstreu wie möglich wiedergeben.

4. Info Schulleitung

Sabine Spahn informiert folgend:

- Wenig Kündigungen.
- Erneuerung der IT- Geräte in der Schule Liguster.
- Neues Projekt in Schulkreis Glatttal wird gestartet mit der Name "Stay in School". Es gibt viele Schüler und Schülerinnen mit Verhaltensschwierigkeiten oder Lernschwierigkeiten. Das Ziel dieses Projektes ist es, diesem Thema eine gesteigerte Aufmerksamkeit und mehr Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Es gibt folgende drei Schwerpunkte: 1. Lernort Klassenraum 2. Hort 3. Lerninsel mit Coach
- Die Betreuung und Lehrpersonen wollen die Werte von der Schule Liguster definieren. (Dienstag 14.03.2023 /13:30, Elternrat Vertretung als Beobachter gewünscht).
- Carlo Roggli wird der Schulcoach von Schule Liguster.

- Das Angebot für Begabtenförderung wird weiterhin aufgebaut unter anderem mit der Talenteria.

5. Diskussion: wie können wir die Eltern der Schüler*innen der Schule Liguster erreichen?

Im Elternrat wird es als ein Mangel empfunden, dass der Elternrat derzeit keine Möglichkeit hat, die Eltern zu erreichen. Es ist schwierig nachzuempfinden, welche Themen gerade vom allgemeinen Interesse sein könnten, da es praktisch keine Möglichkeit für einen Elternkontakt oder Austausch gibt. Es sind nicht einmal die Kontakte von den Eltern, deren Kinder mit dem eigenen Kind die gleiche Klasse besuchen, bekannt.

Sabine erklärt, dass die Regelung in der Stadt Zürich die folgende ist: Aus Datenschutz Gründen ist es verboten, Kontaktdaten von den Schülern oder Eltern heraus zugeben. Es folgt eine kurze Diskussion über die Handhabung an unterschiedlichen Schulen in der Praxis. Offensichtlich wird sehr unterschiedlich mit der Regelung umgegangen.

Es wurde darüber diskutiert, ob man auch das Protokoll den Eltern direkt schicken sollte. Momentan ist es auf der Schulwebseite zu finden. Eine Idee wäre, dass man die Emailadresse des Elternforums als Absender benutzen könnte (Versand der Post des Elternrates über Schulleitung mit diesem Absender Elternforum)

6. Planung des Stadt Zürcher Besuchsmorgens vom 21.03.2023

Es gibt leider keine Elternstand beim Besuchsmorgen, weil niemand vom Elternrat an dem Datum dabei sein kann.

7. Festlegung Thema Elternweiterbildung für das Schuljahr 2023/24

Der Elternrat trifft sich vor dem 25.Mai 2023, um über Ideen zu diskutieren für nächste Elternweiterbildung.

8. Update Plattform Berufswahl / Schnupperlehren

Die Folgenden Diskussionspunkte wurden vom Elternrat als Anliegen im Voraus auf Traktandum gesetzt:

- Begleitung von Eltern / Elternpartnerschaften
- Sek A-Sek B Partnerschaften
- Anbieten von Elternabenden für Eltern, die im Berufsfindungsprozess ihrer Kinder Hilfe benötigen
- Festlegung von expliziten Schnupperwochen?

Folgende Diskussionen in Kurzfassung:

Anja (Elternforum) hat das Thema aufgebracht, dass es stressig sei mit dem Schnuppern und Schulprogramm parallel. Die Frage wäre, ob man festgelegte Schnupperwochen festlegen könnte.

Die Lehrerschaft antwortet darauf, dass es auch etwas stressig für die Lehrer sei, aber sowohl Lehrpersonen als auch manche Eltern meinten, dass es in der Praxis schwierig ist, eine Schnupperlehre auf ein genaues Zeitfenster hin zu finden.

Input von der Schulleitung: Die Schule unterstützt sehr viel, aber es ist schlussendlich auch in der Verantwortung der Eltern, ihre Kinder ausreichend zu unterstützen und bei der Lehrstellensuche zu helfen.

Es wird diskutiert über die ungünstige zeitliche Überschneidung von Lehrstellenzusage und Fachmittelschulprüfung, die erst im März stattfindet (wenn Zusagen für die Lehrstellen bereits gemacht worden sind).

Die Elternvertretung melden, dass es ihnen nicht bewusst war, dass sie ihrem Kind so viel helfen sollten. Es soll nicht als eine Kritik verstanden werden (im Gegenteil: ein Dank an das grosse Engagement der Schule bezüglich Unterstützung bei der Lehrstellensuche), aber bei den Eltern ist teilweise der Eindruck entstanden, dass die Schule schon so viel macht, dass ihre Hilfe nicht mehr notwendig sei.

Der Wunsch wäre, dass den Eltern klar kommuniziert wird: Lasst euch nicht abwimmeln von euren Kindern, kontrolliert, ob der Prozess läuft bei euren Jugendlichen und unterstützt sie bei Bedarf.

9. Termine

Vorstandssitzung **25. Mai 2023 18 Uhr**
Ort: OJA

10. Schluss

Der Sitzung wird um 19.25 Uhr beendet.